

Anhang

Text der Urkunde von 931

931. August 16. Zürich.

Notum sit omnibus presentibus scilicet et futuris fidelibus populis, quod ego Ratpreht una cum manu coniugis meae Truhlinde potestativa manu / ad monasterium sanctorum martyrum Felicis et Regule, ubi moniales in Turego domino videntur servire, curtem illam, quam in Hasila visus sum habere, cum hedificiis / et tribus mancipiis his nominibus: Edilinc, Hiltipreht, Undolf, pomariis, insuper tam terris quam pratis, pascuis, silvis, aquis aquarumve decursibus, cultis et incultis / cum ingressibus et exitibus omnique integritate, que ad illam pertinent curtem, talemque partem, qualem in ecclesia habui, tradidi atque transfundi in proprietatem ad annonam monialium, ea videlicet ratione, ut ipse moniales mihi in beneficium econtra duas concessissent hobas cum tribus mancipiis his nominibus: . . . (der Raum für die Namen, circa 20 Buchstaben, ist offen gelassen) et in argento libre due, unam vero habam in loco, qui dicitur Wat, et alteram in Rumilhanc. Haec autem fecimus his verbis ipsisque placendo, ut ego ipse Ratpreht et coniunx mea Truhlinde curtem in Hasila et duas mansas ab illis nobis in beneficium datas totis vitae nostre diebus sub usufructuario habeamus, post hobitum autem nostrum amborum et nostra curtis atque beneficium cum omni integritate remeant ad prefatum monasterium sine contradictione ullius persone, predicta autem parte ecclesie et lata silvanaque marcha nobis viventibus nobiscum moniales fruantur. Si autem coniunx mea mecum permaneat mihi iuxta id quod potest usque dum vivam adiuvet et post hobitum meum sua non nubat voluntate, habeat ipsa cunctas predictas res totis sue diebus; si autem invita nubat, statim ad monasterium redeant. Si quis vero, quod fieri non credo, aut ego ipse aut ullus heredum vel coheredum meorum hanc traditionis cartam frangere temptaverit, nullo modo perficiat, sed sociat fisco auri uncias III, argenti pondera V coactus persolvat, et hec traditio firma et stabilis permaneat stipulatione subnixa. Actum in Turego coram altare sanctorum presentibus, quorum hic notantur nomina. Signum ego Ratpreht, qui hanc traditionem cum manu coniugis mee fieri et firmare rogavi. Signum Kerhardi advocati, Huc comitis, Hiltiraht, Liutprant, Adilpern, Landolt, Amilrih,

Thietpreht, item Landolt, Otker, Ebirhart, Sigiram, Razzo, Rihpreht, Liutpreht, Hunolt, Ozzilin, Engilbold.

Ego itaque Wicharius diaconus in vice Liutingi petitus scripsi et subscripsi (S S.), notavi diem Martis XVII. kal. Sept., anno XIII. regnante Heimrico rege et sub duce Herimanno.

Ab incarnatione domini anno DCCCCXXXI., indictione III., filiciter amen.

931. August 16. Zürich.

Es sei allen gegenwärtigen und zukünftigen Gläubigen bekannt, dass ich, Ratpreht, zusammen mit meiner Gattin Truhlinde, rechtskräftig und willentlich dem Kloster der hl. Märtyrer Felix und Regula, in dem die Nonnen in Zürich dem Herrn dienen, jenen Hof, den ich in Hasli besitze, übergeben habe, und zwar mit Gebäuden und drei Leibeigenen, nämlich Edilinc, Hiltipreht und Undolf, mit Baumgärten, überdies mit Äckern und Wiesen, Weiden, Wäldern, Quellen und Wasserläufen, mit bebautem und unbebautem Boden, mit Ein- und Ausgängen, kurz, mit allem, was zu jenem Hofe gehört, auch mit meinem Anteil an der dortigen Kirche. Ich übertrug den Hof den Nonnen zu Eigen und Nutzen, so wie sie ihrerseits mir zur Nutznutzung überlassen haben 2 Huben, die eine in Watt und die andere in Rümang, mitsamt 3 Leibeigenen und 2 Pfund Silber. Dies machten wir aber mit folgenden, den Nonnen gefälligen Bedingungen: dass ich selbst, Ratpreht, und meine Gattin Truhlinde den Hof in Hasli und die beiden Huben, die sie uns zum Nutzen überlassen haben, alle Tage unseres Lebens nutzen können, dass sie indes nach unserem beider Tod gänzlich dem Kloster zufallen, und dies ohne Widerrede irgend einer Person; den Anteil an der Kirche aber und die weite und bewaldete Mark sollen die Nonnen zeit unseres Lebens mit uns gemeinsam nutzen. Wenn aber meine Gattin bei mir bleibt und solange ich lebe, mir nach Kräften beisteht und nach meinem Tod eigens nicht heiratet, so darf sie, solange sie noch lebt, die genannten Güter selber nutzen; wenn sie sich aber im Leben nochmals verhehlicht, so fallen sie alsogleich dem Kloster anheim.

Wenn aber jemand, was ich nicht annehme, entweder ich oder irgend einer meiner Erben oder Miterben diese Übertragungs-urkunde anzufechten versuchte, so soll es ihm keineswegs gelingen, vielmehr soll er gezwungen werden, dem Fiskus 3 Unzen Gold und 5 Pfund Silber zu bezahlen.

Diese Übergabe soll durch folgende Bekräftigung unverbrüchlich und kräftig bleiben. Geschehen in Zürich vor dem Altar der Heiligen, in Gegenwart der Personen, deren Namen hier folgen: (Zeichen:) Ich, Ratpreht, der diese Übergabe und Bekräftigung mit meiner Gattin erbeten habe. (Zeichen:) Kerhardi, Vogt, Huc, Graf, Hiltirath, Liutprant, Adilpern, Landolt, Amilrih, Thietpreht, ebenso Landolt, Otker, Ebirhart, Sigiram, Razzo, Rihpreht, Liutpreht, Hunolt, Ozzilin, Engilbold.

Ich, Wicharius, Diakon, der ich anstelle des Liutingus gebeten wurde, schrieb und unterschrieb, ich vermerkte den 16. August, im 13. Jahr der Regierung König Heinrichs und unter dem Herzog Hermann, seit der Geburt des Herrn im Jahre 931, Indiktion 4.

Quellennachweis

Ungedruckte Quellen

Gemeindearchiv

Politische Gemeinde:

Protokolle über Wahlen und Gemeindeversammlungen 1861–1916.

Protokolle über Wahlen und Abstimmungen 1916 ff.

Protokolle über Gemeindeversammlungen 1916 ff.

Gemeinderats-Protokolle (Administrativ-Protokolle) 1841 ff.

Brandkataster, Lagerbücher der Kirchgemeinde 1815–1859, der Zivilgemeinde Niederhasli 1859–1891, von Mettmenhasli und Nassenwil 1859–1894, von Oberhasli 1859–1895 und 1899–1937, von Niederhasli 1899–1937.

Protokolle der Gesundheitskommission 1907 ff.

Wirtschaftsrondenbuch 1860–1861.

Verschiedene weitere Protokollbücher, Verzeichnisse, Akten und Dokumente der Abteilungen II–IV.

Zivilgemeinde Niederhasli:

Protokolle der Zivilgemeindeversammlungen und der Vorsteher-schaft 1875 ff.

Verschiedene weitere Protokollbücher und Akten.

Zivilgemeinde Mettmenhasli:

Protokolle der Zivilgemeindeversammlungen 1836–1928.

Protokoll der Vorsteher-schaft 1913–1928.

Verschiedene weitere Protokollbücher und Akten.

Zivilgemeinde Nassenwil:

Gemeindeprotokolle 1834–1928.

Verschiedene weitere Protokollbücher und Akten.

Friedhofgemeinde Niederhasli-Niederglatt

Protokolle der Friedhofkommission 1891–1972.

Verschiedene weitere Akten.

Archiv der Zivilgemeinde Oberhasli

Gemeindeprotokolle 1831 ff.

Protokolle der Vorsteher-schaft 1859 ff.

Protokoll des Elektrizitätswerkes 1929–1962.

Verschiedene Akten und Pläne.

Archiv der evang.-reformierten Kirchgemeinde Niederhasli-Niederglatt

Protokolle der Kirchgemeinde 1852 ff.

Protokolle der Kirchenpflege (Stillstand) 1803 ff.

Weitere Akten, Bände und Pläne, zum Teil auch im Pfarrarchiv.

Archiv des Notariats Niederglatt

Grundprotokolle Niederhasli 1854 ff.

Grundprotokolle Oberhasli 1854 ff.

Gemeindearchiv Niederglatt

Protokoll der Zivilgemeinde Niederglatt-Nöschikon und der politischen Gemeinde 1836–1863.

Staatsarchiv

Verschiedene Akten zur geschichtlichen Entwicklung, u. a. 1798–1803 in der Abteilung K II, dann Abteilung O (Landwirtschaft) und RR I (Abgabenprotokoll).

Visitationsprotokolle des Pfarrkapitels Regensberg. E II.

Tauf-, Ehe- und Totenregister von Niederhasli. E III 79.1–6.

Sonderkatalog Bevölkerungsverzeichnisse. E II 700.

Materialien aus dem Nachlass von Dr. h. c. Heinrich Hedinger, Stoffsammlung über den Bezirk Dielsdorf und seine Gemeinden sowie Wappen von Familien und Gemeinden. BX 211.1–3.

Weitere ungedruckte Quellen

Fundkatalog im Schweizerischen Landesmuseum, Teil Niederhasli. Wirtschaftspläne über die Waldung der Dick-Korporation Niederhasli 1933, die Zivilgemeindewaldungen Niederhasli 1933 und Oberhasli 1893. Persönliche Aufzeichnungen von J. J. Maag. 6 Bände, insbesondere Eintrag der landwirtschaftlichen Arbeiten auf dem Gütergewerbe von J. J. Maag, 1859 bis 1893, II. Band 1894 bis 1913 und III. Band 1914 bis 1922.

Gedruckte Quellen

Allgemeine Literatur und zu den einzelnen Kapiteln. (Schweiz, Kanton Zürich, Zürcher Unterland)

Historisch-Biographisches Lexikon der Schweiz. Neuenburg 1921–1934.

Genealogisches Handbuch zur Schweizer Geschichte. Zürich 1900–1916. IV. Band 1982.

Geschichtlich-Geographisches-Statistisches Handbuch des Kantons Zürich. 1872.

Kunstführer durch die Schweiz. 6. Auflage. Band 1. Bern 1976.

Bohnenblust Ernst: Geschichte der Schweiz. Erlenbach 1974.

Dändliker Karl: Geschichte der Stadt und des Kantons Zürich:

1. Band: Vorgeschichte der Stadt und der Landschaft bis 1400.

Zürich 1908. 2. Band: Stadt und Landschaft als Gemeinwesen

von 1400 bis 1712. Zürich 1910. 3. Band: 1712 bis zur Gegenwart (1839–1892 v. W. Wettstein). Zürich 1912.

Kläui Paul/Imhof Eduard: Atlas zur Geschichte des Kantons Zürich. Zürich 1951.

Largiadèr Anton: Geschichte von Stadt und Landschaft Zürich. 1. und 2. Band. Erlenbach 1945.

Fietz Hermann: Die Kunstdenkmäler des Kantons Zürich. Band II. Die Bezirke Bülach, Dielsdorf, Hinwil, Horgen und Meilen. Basel 1943.

Zürcher Denkmalpflege. 1. Bericht 1958/59 und ff.

Escher Jakob/Schweizer Paul: Urkundenbuch der Stadt und Landschaft Zürich. 1. Band Zürich 1888 und ff.

Nussberger Paul/Schneiter Eugen: Bezirkschroniken des Kantons Zürich. Band V: Pfäffikon, Bülach, Dielsdorf. Zürich 1962.

Vogel Friedrich: Memorabilia Tigurina oder Chronik der Denkwürdigkeiten der Stadt und Landschaft Zürich. Band I bis 1820. Zürich 1845 und ff.

Altorfer Ernst: Aus der Kirchengeschichte von Dielsdorf. o. O. o. J.

Bader Karl Siegfried: Das mittelalterliche Dorf als Friedens- und Rechtsbereich. Weimar 1957.

Bader-Schönberg Walter: Zeitungsinsertate aus dem Zürcher Unterland vor 100 Jahren. 16. JZUMv 1966/67. – Anbau und Ernte der Brotfrucht um die Jahrhundertwende. 19. JZUMv 1972/73.

Bavier Simon: Die Strassen der Schweiz. Zürich 1878.

Beck Marcel: Die Patrozinien der ältesten Landkirchen im Archidiakonats Zürichgau. Schweizer Studien zur Geschichtswissenschaft. Heft 1. XVII. Band. 1933.

Biedermann Carl: Geschichte des Bezirkes Dielsdorf. Bülach 1882.

Billeter Gustav: Die ehrhaften Tavernenrechte im Kanton Zürich. Lachen 1928.

Brennwald Heinrich: Schweizerchronik. 1. Band Basel 1908. 2. Band Basel 1910.

Dejung Emanuel/Wuhrmann Willy: Zürcher Pfarrbuch (1519–1952). Zürich 1953.

Diener Heinrich: Geschichte der Gemeinde Oberglatt. Zürich 1863.

Drack Walter: Die Römerstrasse Vindonissa–Brigantium auf Zürcher Gebiet. ZTb 1970. – Zum Kirchlein in Oberhasli. Die Baugeschichte ist weitgehend geklärt. Rümmlingerblatt 1981.

Farner Alfred: Die pfarramtlichen Register im Gebiet des Kantons Zürich, ihre Geschichte und wissenschaftliche Ausbeute. ZTb 1899.

- Hauser Edwin: Die Sammlung der zürcherischen Pfarrbücher im Staatsarchiv. ZTb 1941.
- Hedinger Heinrich: Die Reformation im Zürcher Unterland. ZTb 1936. – Aus Pfarrer Zimmermanns Steinmaurer Chronik der Jahre 1801–1844. ZTb 1941. – Chronik der Gemeinde Dielsdorf. Dielsdorf 1960. – Regensberg. Schweizer Heimatbücher. Bern 1969. – Das Zürcher Unterland. Schweizer Heimatbücher. Bern 1971. – Frühe urkundliche Belege zu den Unterländer Ortsnamen. 21. JZUMv 1975–1980.
- Heer Oswald: Urwelt der Schweiz. Zürich 1883.
- Hildebrandt Walter: Bülach, Geschichte einer kleinen Stadt. Winterthur 1967.
- Hoppeler Guido: Die Herren von Rümlang bis 1424. Diss. Erlangen 1922.
- Keller Ferdinand: Statistik der römischen Ansiedlungen in der Ostschweiz. MAGZ Band XV. Heft 3. 1864.
- Kessler Adolf: Die schweizerische Nordostbahn 1853–1901. Zürich 1929.
- Kläui Paul: Die Gerichtsbarkeiten im Zürcher Unterland. 7. JZUMv 1947/48. – Hochmittelalterliche Adels herrschaften im Zürichgau. MAGZ Band 40, Heft 2. 1960.
- Kramer Albert: Aus der Postgeschichte des Zürcher Unterlandes. 9. JZUMv 1950/51.
- Kündig Ernst Albert: Die zürcherischen Civilgemeinden. Diss. Pfäffikon/ZH 1917.
- Kunz Erwin W.: Die lokale Selbstverwaltung in den zürcherischen Landgemeinden im 18. Jahrhundert. Affoltern a. A. 1948.
- Meier Thomas: Handwerk, Hauswerk, Heimarbeit. Nicht-agrarische Tätigkeiten und Erwerbsformen in einem traditionellen Ackerbaugesamt des 18. Jahrhunderts (Zürcher Unterland). Zürich 1986.
- Nüscheler Arnold: Die Gotteshäuser der Schweiz. 1. Heft Bisthum Chur. Zürich 1864. – 2. Heft Bisthum Constanx. Zürich 1867.
- Rochholz Ernst Ludwig: Des Benedictinerstiftes Muri Grundbesitz, Landbau, Haushalt und Gesindeordnung von 1027 bis 1596. Argovia 1861.
- Rütsche P.: Der Kanton Zürich zur Zeit der Helvetik. Diss. Zürich 1900.
- Sablonier Roger: Adel im Wandel. Eine Untersuchung zur sozialen Situation des ostschweizerischen Adels um 1300. Göttingen 1979.
- Salzmann Martin: Die Wirtschaftskrise im Kanton Zürich 1845 bis 1848. Bern 1978.
- Schmid Gotthard: Die evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich. Zürich 1954.
- Schnyder Werner: Die Bevölkerung der Stadt und Landschaft Zürich. Schweizer Studien zur Geschichtswissenschaft. Heft 1, XIV. Band. 1925. – Urbare und Rödel der Stadt und Landschaft Zürich. Zürich 1963.
- Sibler Georg: Zürcherisches Notariatskollegium 1835–1985. Zürich 1985.
- Stahelin Felix: Die Schweiz in römischer Zeit. Basel 1948.
- Stauber Emil: Die zürcherischen Landschulen am Anfang des 18. Jahrhunderts. 120. Neujahrsblatt der Hülfs-gesellschaft in Zürich auf das Jahr 1920.
- Steinemann Hans: Geschichte der Dorfverfassungen im Kanton Zürich. Diss. Affoltern a. A. 1932.
- Strehler Hedwig: Beiträge zur Kulturgeschichte der Zürcher Landschaft. Kirche und Schule im 17. und 18. Jahrhundert. Lachen 1934.
- Suter Hans/Hantke René: Geologie des Kantons Zürich. Zürich 1962.
- Ulrich: Katalog der Sammlungen der Antiquarischen Gesellschaft Zürich. 1890.
- Viollier David: Les civilisations préhistoriques et les groupes de trouvaillés dans le canton de Zurich. Fotokopiertes Manuskript. Zürich um 1930.
- Vogt Emil: Urzeit von Obfelden. In Geschichte der Gemeinde Obfelden. Obfelden 1947.
- Walter Emil J.: Statistische Untersuchungen über das Handwerk auf der Landschaft im alten Zürich. Zeitschrift für schweizerische Statistik und Volkswirtschaft. Heft 3. 1944.
- Weber Heinrich: Kirchgemeinde Höngg. 1899.
- Weisz Leo: Die Anfänge der zürcherischen Fabrikindustrie. Neue Zürcher Zeitung Nr. 1522 vom 17. August 1932.
- Werner Joachim: Das alamannische Gräberfeld von Bülach. Basel 1953.
- Wiesendanger Werner: Die Zürcher Landschulen vor 1832. Zürcher Chronik 3/1982.
- Wirth Hermann: Hanf und Flachs im Zürcher Unterland. 2. JZUMv 1937. – Geschichtliches von Handwerk, Gewerbe

und Industrie im Wehntal. 5. JZUMv 1941/42.

Witschi Peter: Zürcherische Forstpolitik und Landesverwaltung im Ancien régime. Diss. Zürich 1981.

Wydler Heinrich: Das zürcherische Studentenamt und die von ihm von 1625 bis 1650 unterstützten Schulmeister der zürcherischen Landschaft. ZTb 1936.

Wyss Pit: Festschrift zur Eröffnung des elektrischen Betriebes auf der Strecke Oberglatt–Niederweningen. Dielsdorf 1960.

Ziegler Peter: Die Gemeindewappen des Kantons Zürich. Zürich 1977.

Div. Verfasser: Geschichte der Gemeinde Wallisellen 1952. – Bezirksspital Dielsdorf. Dielsdorf 1982.

Die Zürcher Stadtbücher des XIV. und XV. Jahrhunderts. I.–III. Band Leipzig 1899–1906.

Die Steuerbücher von Stadt und Landschaft Zürich des 14. und 15. Jahrhunderts.

Zeitschrift für schweizerische Rechtsquellen 1844.

Verzeichniss der Handelshäuser und Fabriken des Kantons Zürich mit Beifügung der solidaren Antheilhaber, Commanditärs, Prokuraträger, sowie der zu entrichtenden Handels-Klassensteuer. Zürich 1862.

Wild/Eschmann: Topografische Karte des Kantons Zürich 1843–1865.

Geschäftsberichte der Nordostbahn. 8.–13. Bericht 1860–65. 24. Bericht 1876. 25. Bericht 1877.

Ein Verzeichnis der Wirtshäuser der zürcherischen Landschaft aus dem Jahr 1530. ZTb 1906.

Die zürcherischen Tavernenrechte. Übersicht für die Finanzdirektion und das Staatsarchiv, zusammengestellt vom Adjunkten des Staatsarchivs Edwin Hauser. Nachforschungen 1923 abgeschlossen, Reinschrift von 1935.

Ergebnisse der Eidg. Betriebszählung von 1905, 1929, 1939, 1955, 1965, 1975, 1985, Archiv des Statistischen Amtes des Kantons Zürich.

Beiträge zur schweizerischen Statistik. Waldfläche nach Gemeinden. Spezialauswertung aus der Betriebszählung 1975. Heft 50. Bern 1978.

Die Veröffentlichung des Statistischen Bureaus des Kantons Zürich. 1868 bis 1945. Zürich 1945.

Statistische Mittheilungen betreffend den Kanton Zürich. Heft 35. Zürich 1887. Heft 95. Zürich 1908.

Statistisches Handbuch des Kantons Zürich. Ausgabe 1949. In statistische Mittheilungen des Kantons Zürich. Heft 16. November 1949.

Siedlungen und Gemeindeeinteilung des Kantons Zürich. Ausgabe 1956. In Statistische Mittheilungen des Kantons Zürich. Heft 38. August 1956.

Freiburger Diözesan-Archiv. Neue Folge. Achter Band. Freiburg im Breisgau 1907.

Festschrift der katholischen Pfarrei Bülach 1932.

St.-Paulus-Kirche Dielsdorf. Kirchweihe 1. April 1962.

Pastoral-soziologische Bedürfnisse der röm.-kath. Kirchgemeinde Dielsdorf. Bericht der Studienkommission 1971.

Pfarrei Bülach 1882–1982. 100 Jahre katholische Seelsorge im Zürcher Unterland.

Jahresberichte des Schweizerischen Landesmuseums für die Jahre 1964 und 1965.

SBB-Nachrichtenblatt 9/68 zur endgültigen Stilllegung der Strecke Niederglatt–Otelfingen.

Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie der Schweiz. Band I–VI. Zürich 1966–1976.

650 Jahre Zürcherische Forstgeschichte. I. Band Zürich 1983. II. Band Zürich 1965.

Niederhasli

Broschüre zur Einweihung des Zentralschulhauses der Primarschule Niederhasli 1950. Geschichtlicher Teil von R. Laager.

Oberstufenschulanlage Seehalde. Festschrift und Programm zur Einweihung 10. bis 12. September 1976.

Festschrift zur Einweihung Dorfzentrum Eichi Niederglatt 1981. Geschichtlicher Teil von Max Weideli.

Zivilgemeinde Oberhasli: 80 Jahre Elektrizitätswerk Oberhasli. Oberhasli 1988.

Zeitungen

Lägern-Bote 1859–1949.

Der Wehntaler 1871–1949.

Bibliographie der Schweizer Presse, bearbeitet von Fritz Blaser. 2 Bände. Basel 1956/58.

Zürcherische Freitagszeitung. Jahrgänge 1863, 1865, 1866.
Schweizerischer Zeitschriften- und Zeitungskatalog. Olten 1945.

Archive

Gemeindearchiv Niederhasli
Archiv der Zivilgemeinde Oberhasli
Archiv der Primarschulgemeinde Niederhasli
Archiv der Oberstufenschulgemeinde Niederhasli-Niederglatt
Archiv der evang.-ref. Kirchgemeinde Niederhasli-Niederglatt
Archive der Genossenschaften, Vereine und Parteien

Gemeindearchiv Niederglatt
Archiv des Notariats Niederglatt
Archiv des Kreisforstamtes VII Regensdorf

Staatsarchiv Zürich
Archiv der kantonalen Denkmalpflege, Zürich
Zentralbibliothek Zürich
Archiv des Generalvikariats, Zürich
Archiv der Schweizerischen Bundesbahnen Kreis III, Zürich

Archiv der Kreispostdirektion Zürich
Archiv der Kreisteledirektion Zürich

Abkürzungen:

JZUMv = Jahrbuch des Zürcher Unterländer Museumsvereins
MAGZ = Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich
ZTb = Zürcher Taschenbuch

Fotonachweis

Schweizerisches Landesmuseum, Zürich
Kantonale Denkmalpflege, Zürich
Graphische Sammlung der Zentralbibliothek Zürich
Staatsarchiv des Kantons Zürich
Gemeindearchiv Niederhasli (alte Aufnahmen und Postkarten)
Ernst Höhn, Oberhasli (Umschlagfoto)
Hansruedi Boos, Niederhasli
Foto Grob, Bülach
Heinz Rohn, Niederhasli
Karl Röthlisberger, Niederhasli
Hansjörg Steiner, Niederhasli
Fritz Hauswirth, Meilen